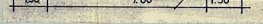
SATZUNG DER GEMEINDE HANERAU-HADEMARSCHEN UEBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR 4

RAU-NOTTELMANN-KOPPEL

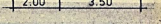
STRASSENPROFILE 1:100

SCHNITT A – A

SCHNITT B – B

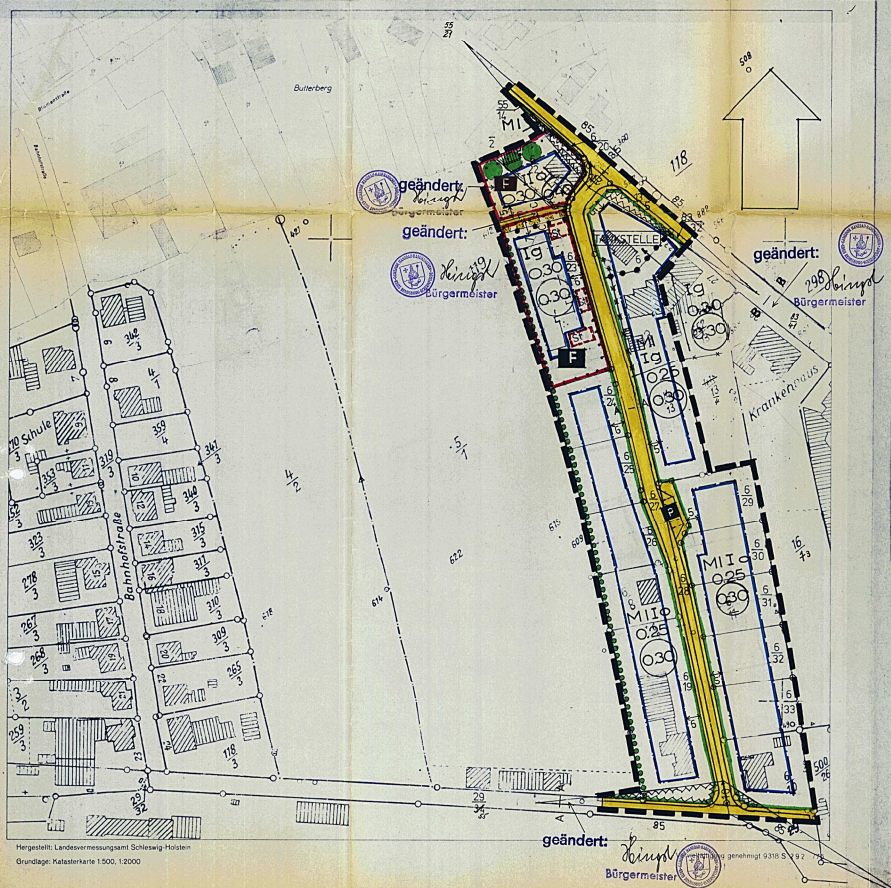


SCHNITT C – C



geändert: Bürgermeister

geändert: Bürgermeister



geändert: Bürgermeister

geändert: Bürgermeister

geändert: Bürgermeister

Hergestellt: Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein

Grundlage: Katasterkarte 1:500, 1:2000

Vervielfältigung genehmigt 9318 S 792

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18. Aug 1976 (BGBl. TIS. 2256 und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit § 1 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Dezember 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 198) und § 9 Abs. 2 BBauG wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung Hanerau-Hademarschen vom 23.8.1979 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 4 – Rau-Nottelmann-Koppel –, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) erlassen.

T E I L A

PLANZEICHNUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
I. FESTSETZUNGEN		
MI	Mischgebiet	§ 6 BauNVo
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	§ 16 BauNVO
0,4	Grundflächenzahl z.B.0,4	§ 19 BauNVO
(0,8)	Geschoßflächenzahl 0,8	§ 20 BauNVO
o	offene Bauweise	§ 22 BauNVO
g	geschlossene Bauweise	§ 22 BauNVO
	Baugrenze	§ 23 BauNVO
F	Flächen für den Gemeinbedarf	§ 9 (1) BBauG
F	Feuerwehr	
	Straßenverkehrsfläche	§ 9 (1) BBauG
	Mit Geh-Fahr-und Leitungsrechten zu belastende Fläche zu Gunsten der Gemeinde	§ 9 (1) BBauG Nr 21
	Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen	§ 9 (1) BBauG
P	Öffentliche Parkfläche	§ 9 (1) BBauG
	Fußweg	
St	Flächen für Stellplätze	§ 9 (1) BBauG
6	Maßzahl	
	Bäume zu pflanzen Pflanzgebot	§ 9 (1) BBauG Nr 25a + 25b
	Knick – zu erhalten	§ 9 (1) BBauG Nr 25a + 25b
TANKST.	Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen – Tankstelle –	§ 9 (1) BBauG
	Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke	§ 9 (1) BBauG
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes	§ 9 (7) BBauG
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§ 16 (4) BauNVO

III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- Vorhandene bauliche Anlagen
- Abzubrechende bauliche Anlagen
- mögliche Baukörper
- Vorhandege Flurstücksgrenzen
- Fortfallende Flurstücksgrenzen
- 13/2 Flurstücksbezeichnung
- In Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke
- 10/85 Sichtdreieck

M 1:1000

T E I L B

TEXT ZUM BEBAUUNGSPLAN

Gestaltung der Baukörper

Die Gebäude erhalten Sattel- oder Walmdächer
Für Garagen und Werkstätten sind Flachdächer zugelassen

SICHTDREIECKE

Die Sichtdreiecke an den Straßeneinmündungen sind von Bewuchs über 70 cm Höhe und anderen Nebenanlagen freizuhalten.

Bezugspunkt ist die Strassenoberkante.

geändert: Bürgermeister

PFLANZGEBOT

Für die zu pflanzenden Bäume werden Kiefern oder Eiben festgesetzt.

geändert: Bürgermeister

Die mit "geändert:" gekennzeichneten Stellen wurden auf der Grundlage der Auflagen und der Hinweise der Genehmigungsverfügung des Herrn Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde vom 25.4.1980 sowie dem satzungsändernden Beschlusses der Gemeindevertretung vom 30.9.80 geändert.

Hanerau-Hademarschen, den 10.11.1980

Bürgermeister.

Eckernförde, im Okt. 1976

Lassen – Dipl.Ing. Paulsen
Freischaffende Architekten
2330 Eckernförde
Cäciliienstraße 28
Telefon 04351-81097

GEÄNDERT 22.10.1976
19.7.1977
JUNI 1978
25.8.1978
19.9.1978
MAI 1979

Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 23.3.1976

Hanerau-Hademarschen, 18.02.80 Bürgermeister

Der katastermäßige Bestand am 17.3.1979 sowie die geometrische Festlegung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Reg. Verm. Direktor 28. JAN. 1980

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung und Text, sowie die Begründung haben in der Zeit vom 3.9.1979 bis 3.10.1979 nach vorheriger am 25.6.1979 abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können.

Hanerau-Hademarschen, 24.02.80 Bürgermeister

Die Begründung des Bebauungsplanes wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung am 23.8.79 gebilligt.

Hanerau-Hademarschen, 24.02.80 Bürgermeister

Der Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde am 23.8.79 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.

Hanerau-Hademarschen, 24.02.80 Bürgermeister

Die Genehmigung der Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach § 11 BBauG mit Verfügung des Landrates vom 25.4.1980 Az 73.4 mit Auflagen erteilt.

Hanerau-Hademarschen, 24.9.80 Bürgermeister

Die Auflagen wurden durch satzungsändernden Beschluß der Gemeindevertretung vom 30.9.80 erfüllt
Die Erfüllung der Auflagen und Hinweise wurden mit Verfügung des Landrates vom 05.01.1981 Az. 73.4 bestätigt.

Hanerau-Hademarschen, 07.01.1981 Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung und Text, sowie die beigefügte Begründung sind am 23.01.81 mit der erfolgten Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegen öffentlich aus.

Hanerau-Hademarschen, 23.01.81 Bürgermeister

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Bürgermeister